

Lehrende treffen Studierende: Erfolgreicher Start des Studierenden-Mentorings

Die TU Graz startete im Wintersemester 2017/18 erstmalig das Pilotprojekt Studierenden-Mentoring. Das Feedback aller Beteiligten zeigt: Das Projekt ist ein voller Erfolg.

Christoph De Marinis

Studierende der Bachelorstudien Bauingenieurwissenschaften und Wirtschaftsingenieurwesen, Geowissenschaften, des Lehramtsstudiums für das Unterrichtsfach (UF) Informatik sowie internationale Studierende des Masterstudiums Geotechnical and Hydraulic Engineering nahmen am ersten Durchgang des Studierenden-Mentorings teil. Detlef Heck, Vizerektor für Lehre und selbst Mentor, beschreibt die Idee hinter dem Projekt: „Ziel war es, eine Maßnahme im Bereich des Guided Start zu schaffen, mit der es gelingt, Erstsemestrige auf ihr Studium vorzubereiten, Barrieren zwischen Lehrenden und Studierenden abzubauen und die Studienanfängerinnen und -anfänger bei ihren ersten Schritten an der Universität zu unterstützen.“

Wertvolle Unterstützung

Als Mentorinnen und Mentoren standen zehn engagierte Lehrende zur Verfügung, die im Zuge des Projekts direkt mit den Erstsemestrigen, den sogenannten Mentees, in Kontakt traten. Für Dirk Schlicke, Mentor im Bachelorstudium Bauingenieurwissenschaften und Wirtschaftsingenieurwesen, ist besonders der Orientierungsaspekt wertvoll: „Die Entscheidung für ein Studium und einen bestimmten Studiengang kann viele Gründe haben. Vor allem zu Beginn des Studiums ist es deshalb wichtig, sich über Vorstellungen und Erwartungen zum Studienalltag und der Studienrichtung objektiv auszutauschen.“ Im Rahmen der Mentoring-Gespräche haben Lehrende mit den Mentees über unterschiedlichste Facetten, Berufsaussichten und den Alltag als Lehrende und Forschende in ihrem Studienfach gesprochen. Die Mentees konnten ihre Vorstellungen mit den Erfordernissen ihres Studiums abgleichen, Fragen stellen und erfahren, was Lehrende an der Universität von ihnen erwarten. „Es ist sehr erfrischend, mit jungen Leuten zu reden, die noch einen ganz anderen Blick auf das Studium haben. Ich hoffe, ich konnte einen kleinen Beitrag leisten, dass

Die Mentoren bzw. Mentorin im WS 2017/18:

- Martin Ebner
- Daniela Fuchs-Hanusch
- Detlef Heck
- Christian Hofstadler
- Dietmar Klammer
- Helmut Knoblauch
- Roman Marte
- Dirk Schlicke
- Wolfgang Slany

das Studium gut verläuft“, so Martin Ebner, Mentor im Lehramtsstudium UF Informatik.

Das Projekt wurde in Kooperation mit den bestehenden Erstsemestrigentutorien der ÖH umgesetzt und von ausgebildeten Tutorinnen und Tutoren unterstützt. Markus Wiener, Studienvertreter im UF Informatik: „Unsere Erstsemestrigen wie auch wir Tutorinnen und

Tutoren waren begeistert. Das Projekt wurde sehr gut aufgenommen und wir hoffen, dass wir im nächsten Jahr wieder beim Studierenden-Mentoring mitmachen dürfen.“

Alle Beteiligten – die Mentoren und die Mentorin, Tutor/innen und Mentees – ziehen ein sehr positives Resümee. Dirk Schlicke: „Aus eigener Erfahrung weiß ich, dass man als Studienanfängerin oder -anfänger aus einem persönlichen Gespräch mit Lehrenden sehr viel Motivation für das Studium des Bauingenieurwesens gewinnen kann. Diese Begeisterung nun weiterzugeben, stellt für mich einen großen Mehrwert dar.“

Suche nach weiteren Mentor/innen

Für das Wintersemester 2018/19 ist eine Ausweitung des Studierenden-Mentorings auf die Studienrichtungen der Fakultäten Informatik und Biomedizinische Technik und Elektrotechnik und Informationstechnik geplant. Lehrende, die sich gerne als Mentorin oder Mentor engagieren möchten, sind herzlich eingeladen, sich zu melden unter: ► vr-lehre@tugraz.at Weiterführende Informationen zum Pilotprojekt sind verfügbar unter: ► www.tugraz.at/go/studierenden-mentoring ■



Studierende des Lehramtsstudiums „Unterrichtsfach Informatik“ sind sichtlich begeistert vom Treffen mit Mentor Wolfgang Slany.